

Akademische Weiterbildung 22.10.2015

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

HOCH
SCHULE
POLITIK

>>> Im Zuge sich verändernder Erwerbsbiographien und verschwimmender Trennlinien zwischen beruflicher und akademischer Bildung gewinnt Weiterbildung zunehmend an gesellschaftlicher Brisanz. Momentan wird das Thema jedoch eher stiefmütterlich behandelt. Der Weiterbildungsmarkt ist zudem stark fragmentiert und unübersichtlich.

Um Weiterbildung besser und zielgerechter zu gestalten, können auch Hochschulen eine größere Rolle spielen. Diskutieren Sie mit uns, welche Bedeutung Weiterbildung als wichtige Zukunftsaufgabe für Hochschulen hat: Welche Stärken und Schwächen haben Hochschulen auf dem Weiterbildungsmarkt? Welche Zielgruppen stehen im Vordergrund, welche sind außen vor? Wie kann Weiterbildung an Hochschulen finanziert werden? Und inwiefern kann eine Kooperation zwischen Hochschulen und Unternehmen im Bereich Weiterbildung gewinnbringend sein?

Wir laden Sie herzlich zum Austausch über das Thema akademische Weiterbildung an Hochschulen im Rahmen dieser Konferenz ein und freuen uns auf eine interessante Diskussion!



Fahrverbindungen:

Buslinie M 29 bis Haltestelle *Hiroshimasteg*
Buslinien 100, 187 bis Haltestelle *Nordische Botschaften*
Buslinie 200 bis Haltestelle *Tiergartenstraße*

Vom Hauptbahnhof
Buslinie M 41 bis *Potsdamer Platz*,
weiter mit Buslinie 200 bis *Tiergartenstraße*

Vom Flughafen Tegel
Buslinien 109 oder X 9 bis *Bahnhof Zoo*,
dann Buslinie 200 oder 100

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.



Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist
im Qualitätsmanagement zertifiziert
nach EFQM (European Foundation
for Quality Management):
Committed to Excellence

Friedrich-Ebert-Stiftung
Hiroshimastraße 28
10785 Berlin - Tiergarten
Haus 2

Koordination
Yvonne Bloß
Yvonne.Bloß@fes.de

Organisation
Anett Borchers
Anett.Borchers@fes.de
Tel: 030 - 26 935 7057

Akademische Weiterbildung

Eine Zukunftsaufgabe für Hochschulen!

22. Oktober 2015, Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin

- 10.15 Uhr Begrüßung: **Marei John-Ohnesorg**, Bildungs- und Hochschulpolitik, Friedrich-Ebert-Stiftung
- 10.30 Uhr Vortrag I:
EINE BESTANDSANALYSE DES WEITERBILDUNGSMARKTES IN DEUTSCHLAND
Prof. Dr. Peter Faulstich, Professur für Berufliche Bildung und Lebenslanges Lernen, Universität Hamburg
- 10.50 Uhr Vortrag II:
DIE ROLLE VON HOCHSCHULEN AUF DEM WEITERBILDUNGSMARKT
Prof. Dr. André Wolter, Abteilung für Hochschulforschung, Humboldt-Universität zu Berlin
- 11.10 Uhr Diskussion im Plenum:
Moderation: **Prof. Dr. Julia von Blumenthal**, Institut für Sozialwissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr **BEST PRACTICE-BEISPIELE IM BEREICH WEITERBILDUNG:**
Beispiel I: **Die Hochschule für Ökonomie und Management (FOM)**
Prof. Dr. Burghard Hermeier, Rektor der FOM Hochschule
Beispiel II: **Das Center für Lebenslanges Lernen (C3L) der Universität Oldenburg**
Anno Stockem, Geschäftsführer des Centers für Lebenslanges Lernen, Universität Oldenburg
Beispiel III: **Das Projekt Weiterbildung Mittelhessen (WM³)**
Prof. Dr. Adriaan Dorresteyn, Vizepräsident der Universität Gießen
- 13.45 Uhr Gesprächsrunde und Diskussion der Beispiele im Plenum:
Moderation: **Dr. Hans-Gerhard Husung**, Generalsekretär der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr Podiumsdiskussion:
AKADEMISCHE WEITERBILDUNG – EINE ZUKUNFTSAUFGABE FÜR HOCHSCHULEN!
Prof. Dr. Bernd Käßlinger, Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin
Dr. Isabel Rohner, Abteilung Bildung und berufliche Bildung, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
Dr. Ernst-Dieter Rossmann, MdB, Sprecher der AG Bildung und Forschung
Moderation: **Dr. Annette Fugmann-Heesing**, Finanzsenatorin a.D.
- 16.15 Uhr Fazit und Ausblick: **Prof. Dr. Jürgen Zöllner**, Vorstand der Stiftung Charité Berlin, Senator a.D.
- 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung